



Tischtennis Club Bern – TTC Bern

Gegründet am 29.10.1952

info@ttcbern.ch

www.ttcbern.ch

Jahresbericht Nachwuchsabteilung - Saison 23/24

Wir blicken auf eine bewegte und erfolgreiche Saison 2023/24 in der Nachwuchsabteilung zurück. Es wurden drei NAKO-Sitzungen abgehalten, um die Arbeit im Team zu besprechen, zu koordinieren und zu organisieren. Auch dieses Jahr konnten die Mitgliederzahlen im Nachwuchsbereich gesteigert werden. Insgesamt wurden 21 neue Eintritte verzeichnet. Nach der Bereinigung der Mitgliederbestände ergibt sich daraus ein Mitgliederbestand von 45 Nachwuchsspielern. Ebenso konnten immer wieder Mitglieder als Trainer und Coaches gewonnen werden, sodass die Besetzung der gut besuchten Nachwuchstrainings mit ausreichend Trainern sichergestellt werden konnte. Im vergangenen Jahr wurden zudem zahlreiche Veranstaltungen im In- und Ausland besucht. Hervorzuheben sind an dieser Stelle vor allem die sehr starken Leistungen von Oscar Lamon und Elias-Mate Simo. So wurde Elias-Mate nach seiner Teilnahme an der Einzel-Schweizermeisterschaft für die Jugend-Europameisterschaft in Malmö selektioniert. Wir drücken ihm schon jetzt die Daumen und wünschen viel Erfolg! Neu eingeführt wurde ein Trainer-Event, das als Zeichen der Dankbarkeit den Trainern angeboten wurde. Aus mehreren möglichen Events entschieden wir uns für das „Hornussen“. So lernten die Trainer einmal abseits der Tischtennishalle eine traditionsreiche Sportart kennen und konnten sich nicht nur über ihren Lieblingssport austauschen. Natürlich wurden auch Erinnerungen ausgetauscht und über die Zukunft unseres Vereins philosophiert. Alles in allem ein voller Erfolg, der nächstes Jahr wiederholt werden soll. Auch im nächsten Jahr, soll der Spass unserer Nachwuchsmitglieder wieder im Fokus stehen. Ich bin voller Zuversicht, mit einem breit und gut aufgestellten Trainerteam eine erfolgreiche Saison 2024/25 anzugehen. Zum Schluss danke ich allen Trainern, Coaches, Eltern und Jugendlichen für ihre Unterstützung und ihr Vertrauen in den TTC Bern. Ohne euch wäre das nicht möglich! Hopp Bärn!